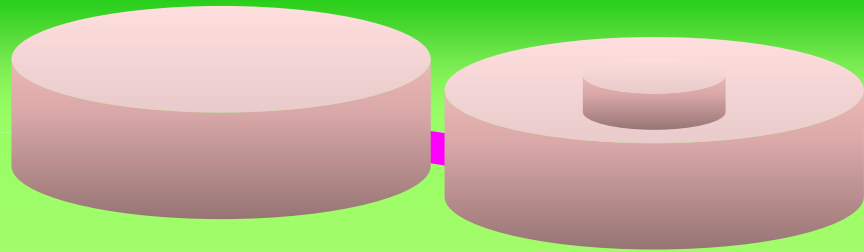
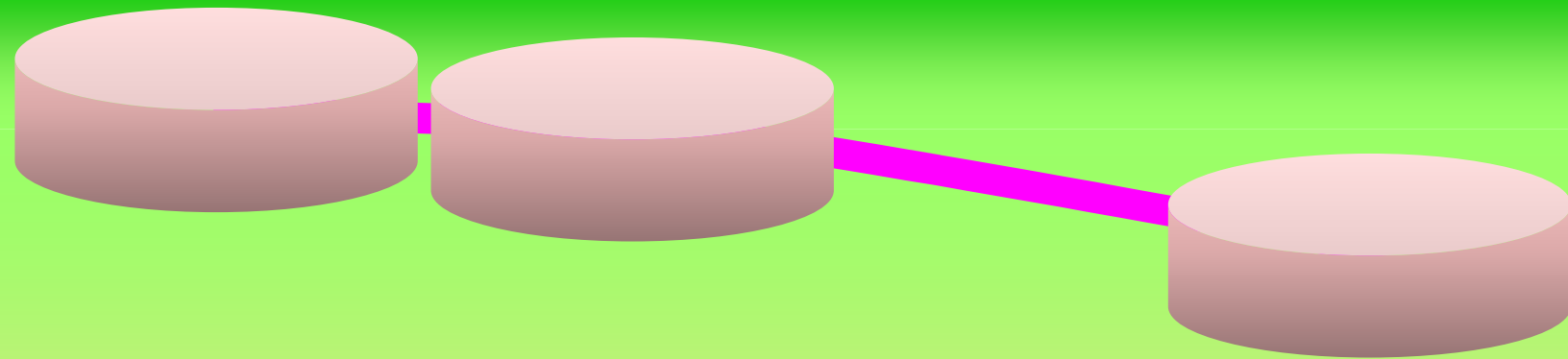


Gen. 4,1-16

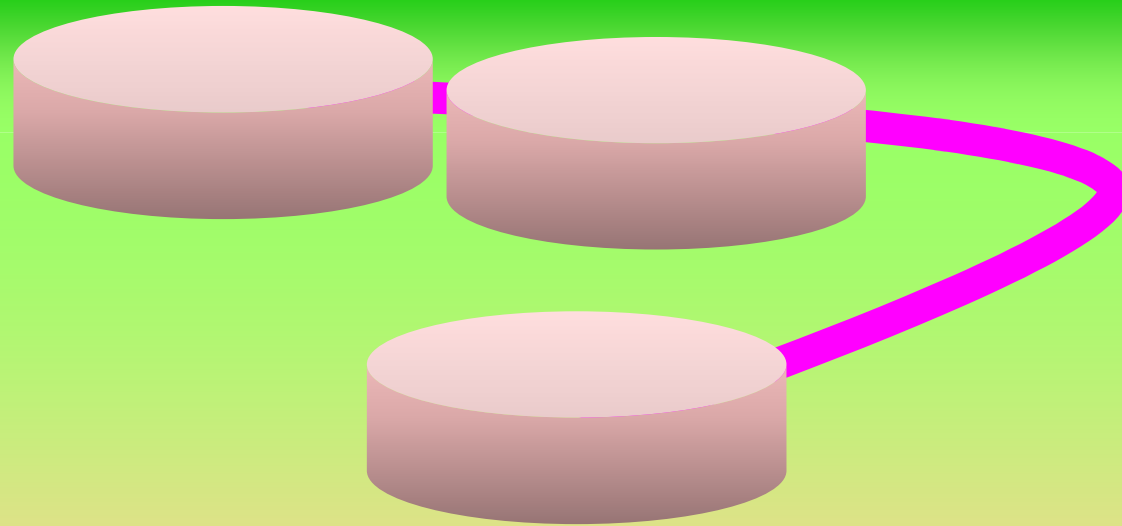
Kain und Abel



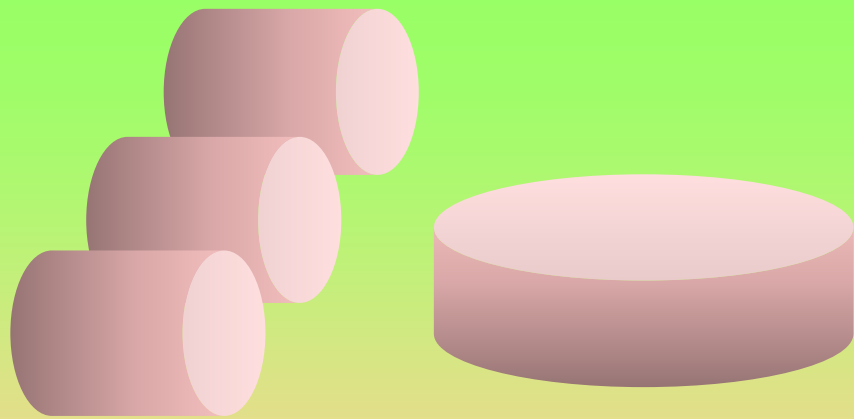
Adam erkannte Eva, seine Frau; sie wurde schwanger



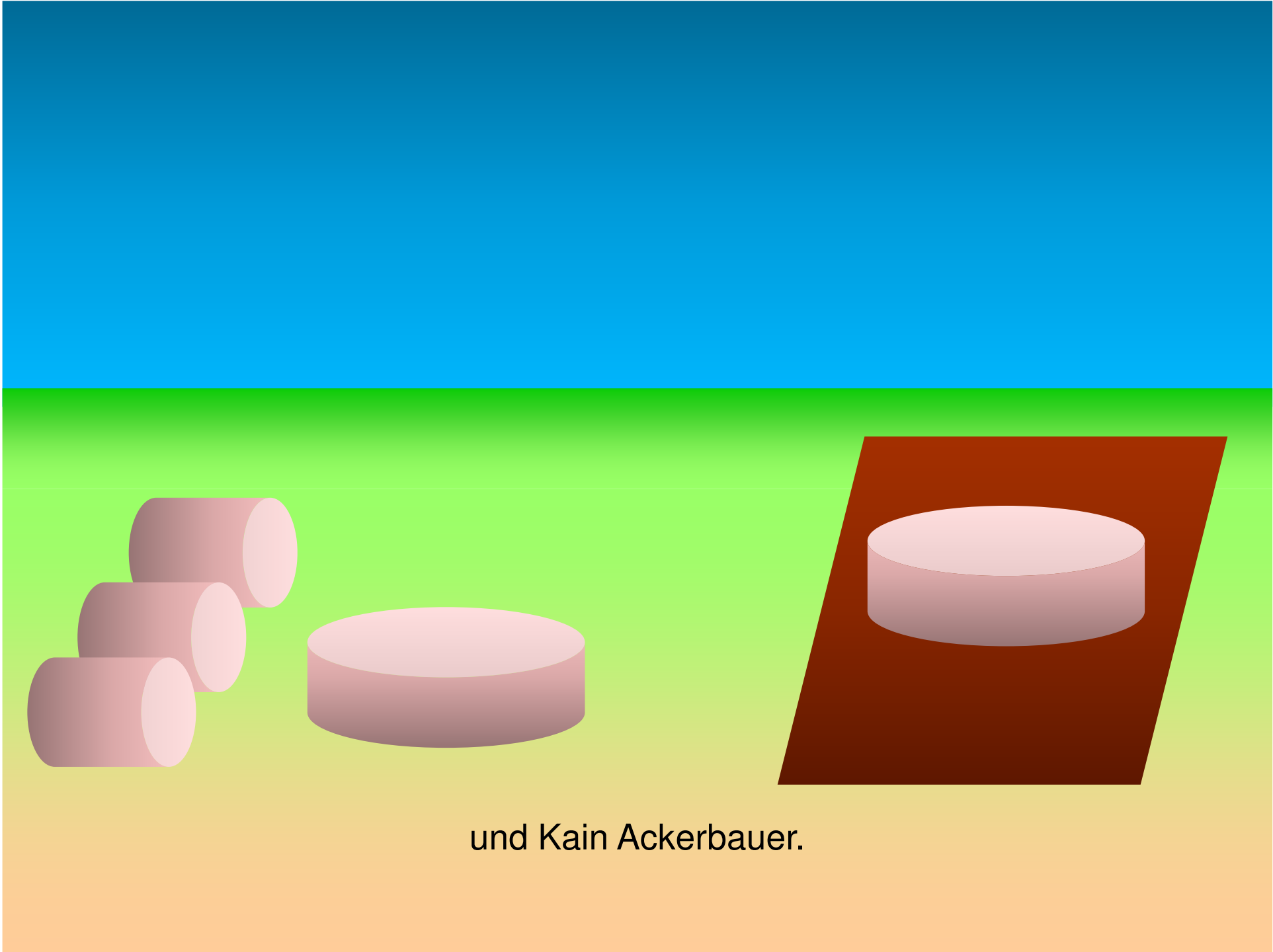
und gebar Kain. Da sagte sie: Ich habe einen Mann vom Herrn erworben.



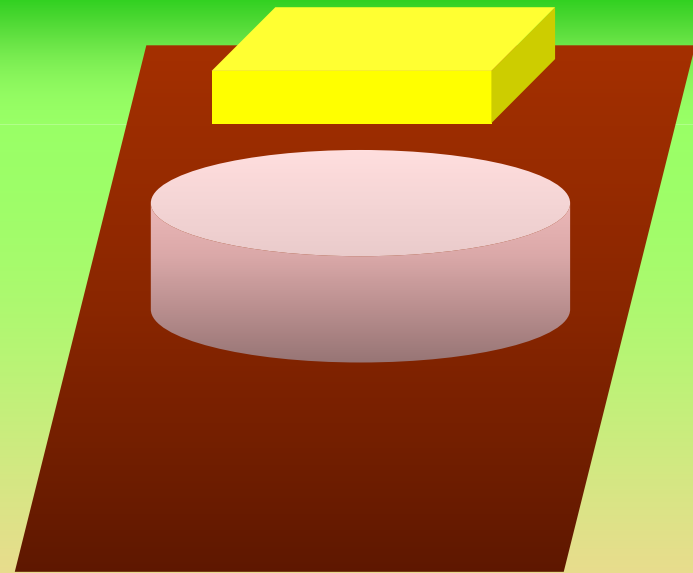
Sie gebar ein zweites Mal, nämlich Abel, seinen Bruder.



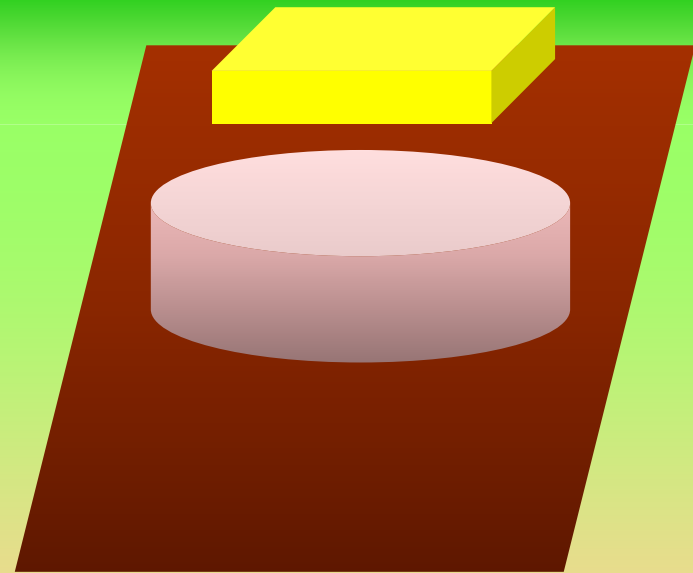
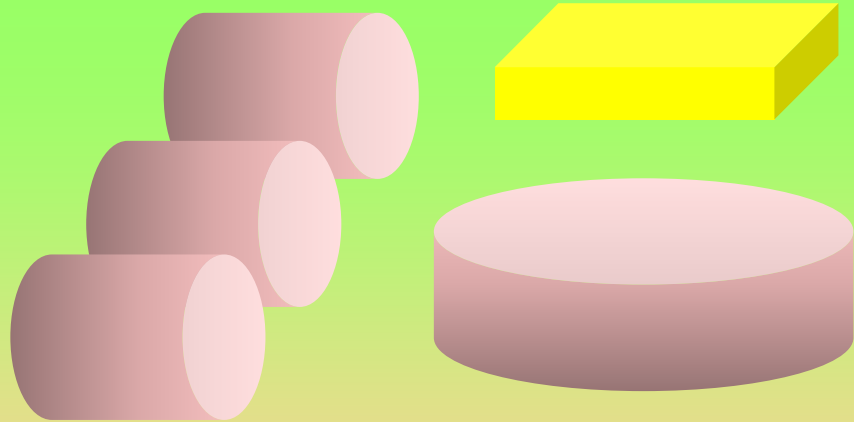
Abel wurde Schafhirt



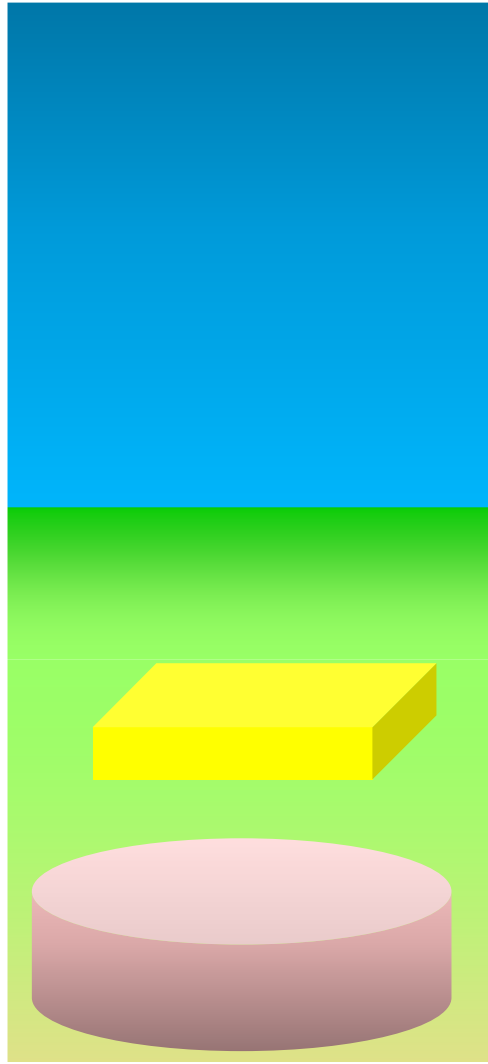
und Kain Ackerbauer.



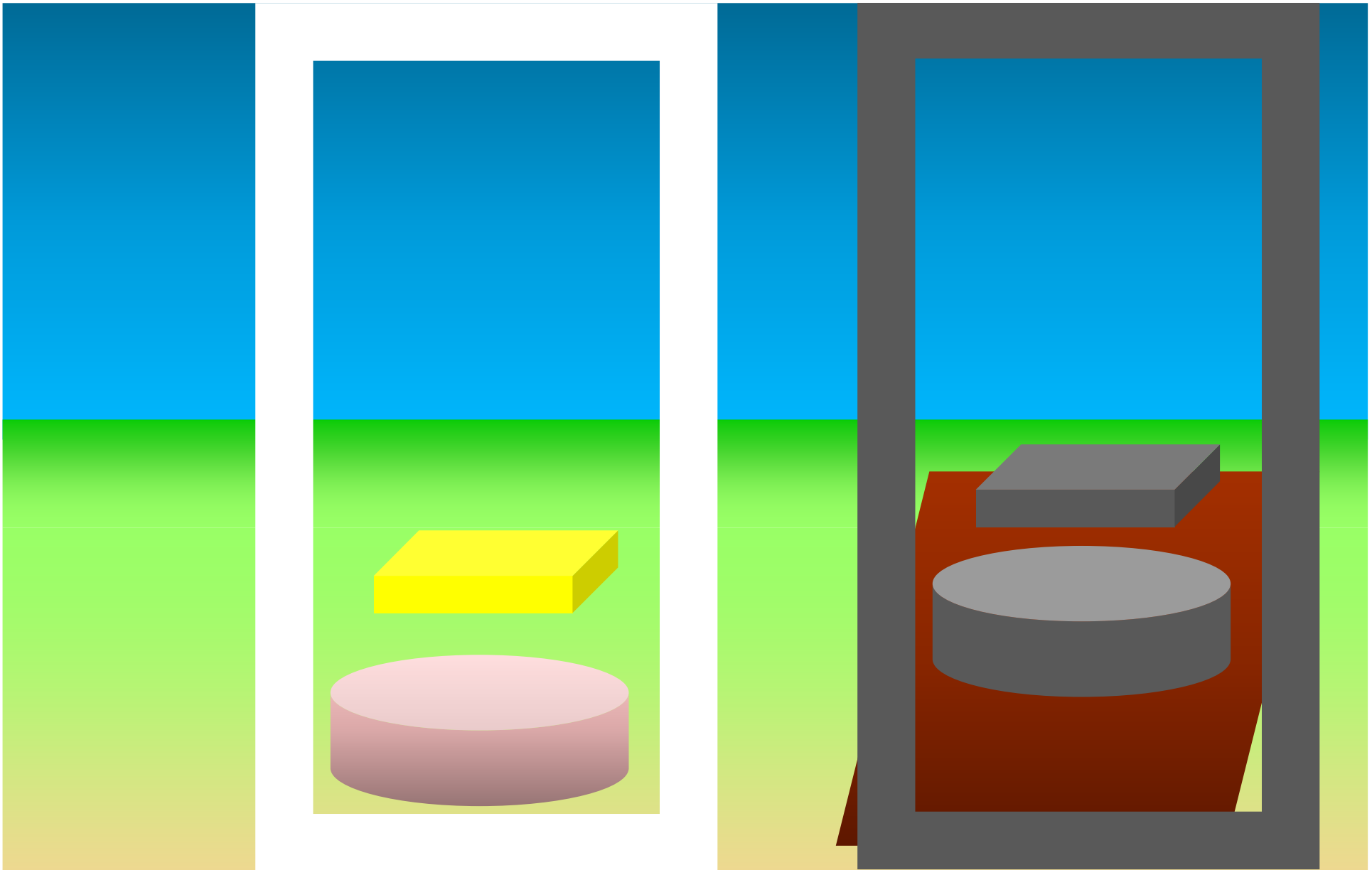
Nach einiger Zeit brachte Kain dem Herrn ein Opfer von den Früchten des Feldes dar



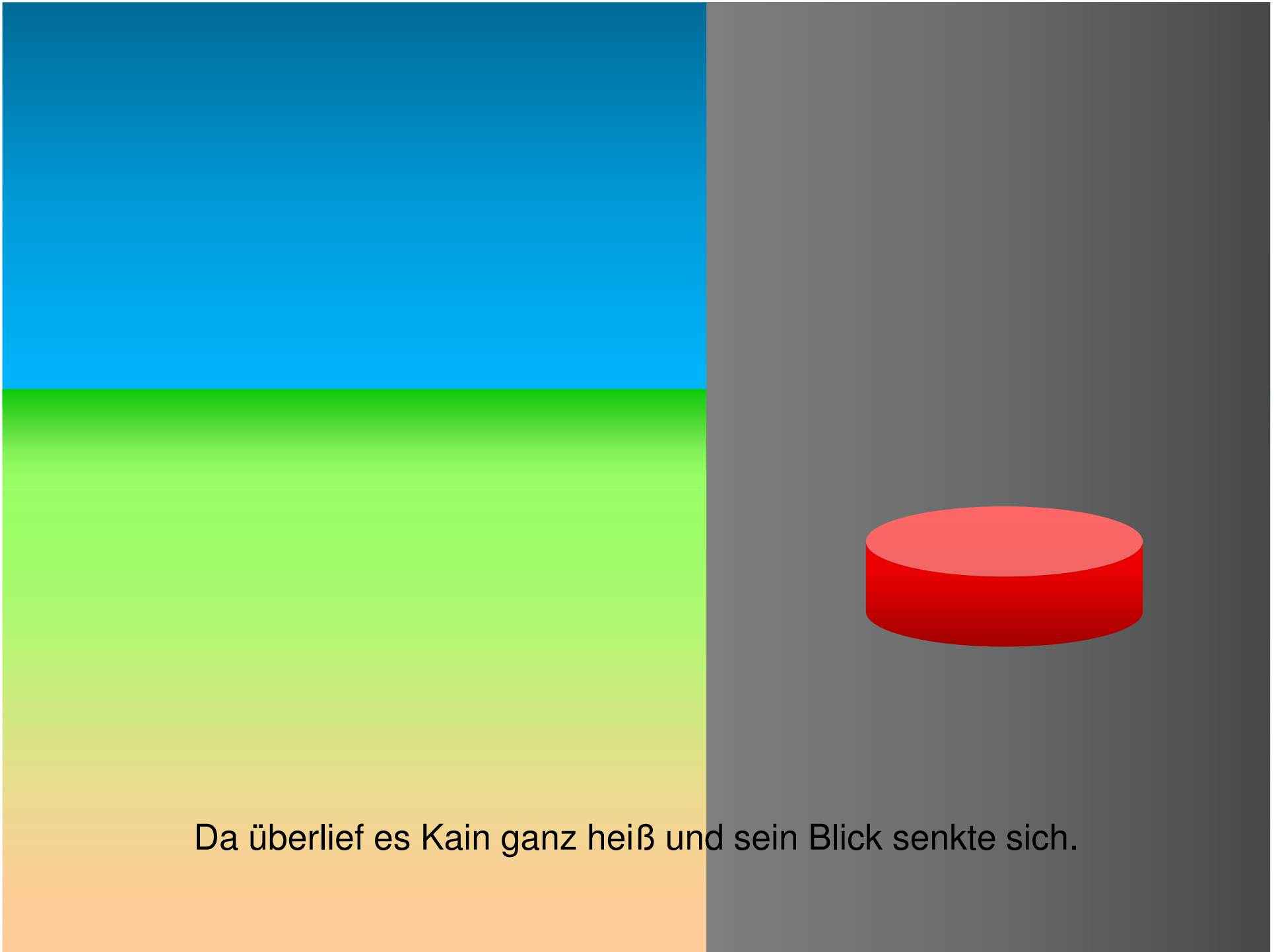
auch Abel brachte eines dar von den Erstlingen seiner Herde und von ihrem Fett.



Der Herr schaute auf Abel und sein Opfer,

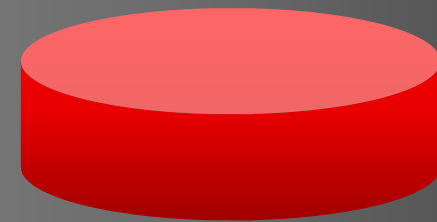


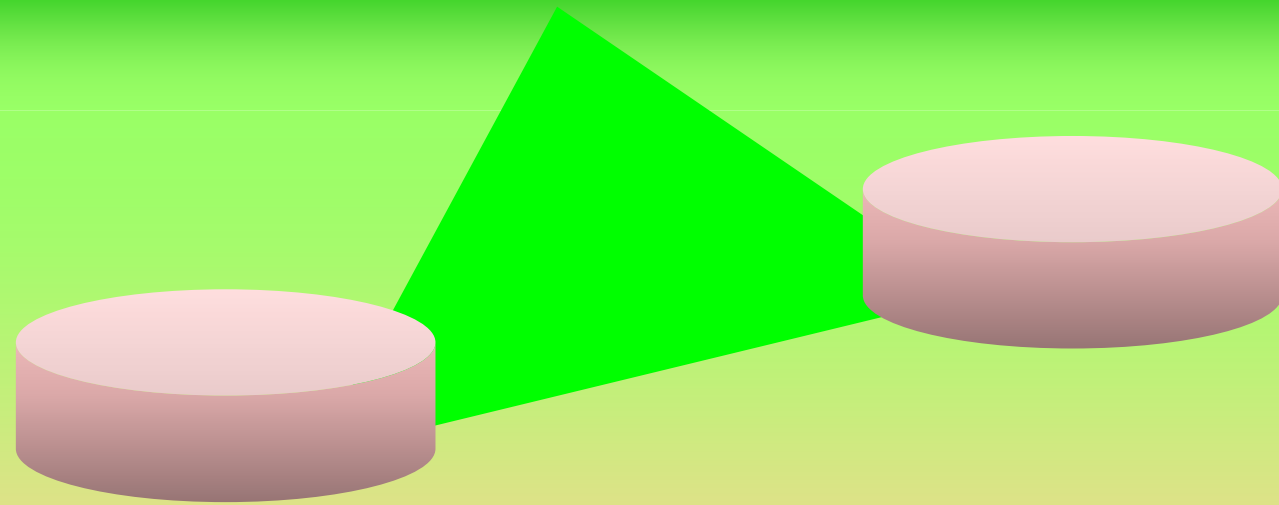
aber auf Kain und sein Opfer schaute er nicht.



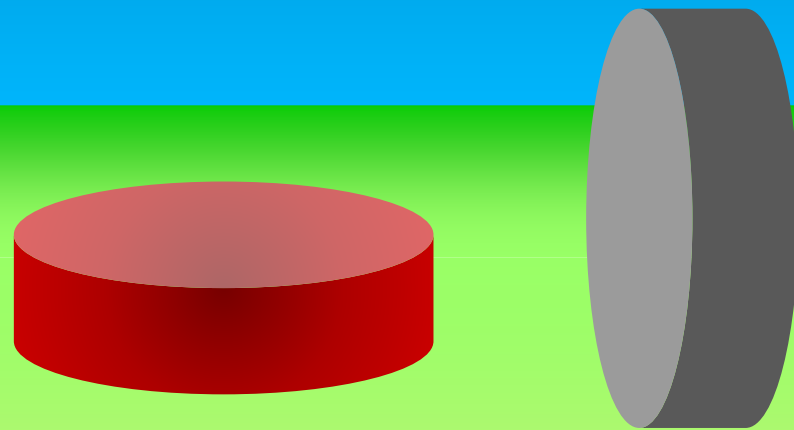
Da überlief es Kain ganz heiß und sein Blick senkte sich.

Der Herr sprach zu Kain: Warum überläuft es dich heiß und warum senkt sich dein Blick? Nicht wahr, wenn du recht tust, darfst du aufblicken; wenn du nicht recht tust, lauert an der Tür die Sünde als Dämon. Auf dich hat er es abgesehen, / doch du werde Herr über ihn!

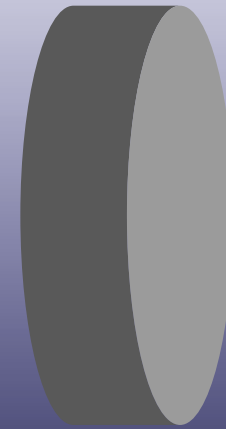




Hierauf sagte Kain zu seinem Bruder Abel: Gehen wir aufs Feld!



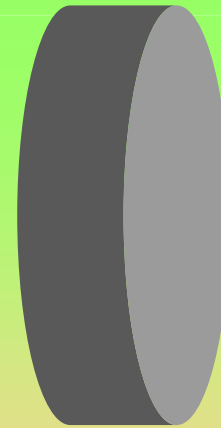
Als sie auf dem Feld waren, griff Kain seinen Bruder Abel an und erschlug ihn.



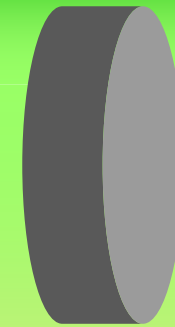
Da sprach der Herr zu Kain: Wo ist dein Bruder Abel? Er entgegnete: Ich weiß es nicht. Bin ich der Hüter meines Bruders?



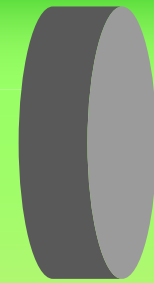
Der Herr sprach: Was hast du getan? Das Blut deines Bruders schreit zu mir vom Ackerboden.



So bist du verflucht, verbannt vom Ackerboden, der seinen Mund aufgesperrt hat, um aus deiner Hand das Blut deines Bruders aufzunehmen. Wenn du den Ackerboden bestellst, wird er dir keinen Ertrag mehr bringen. Rastlos und ruhelos wirst du auf der Erde sein



Kain antwortete dem Herrn: Zu groß ist meine Schuld, als dass ich sie tragen könnte. Du hast mich heute vom Ackerland verjagt und ich muss mich vor deinem Angesicht verbergen; rastlos und ruhelos werde ich auf der Erde sein und wer mich findet, wird mich erschlagen.



Der Herr aber sprach zu ihm: Darum soll jeder, der Kain erschlägt, siebenfacher Rache verfallen.



Darauf machte der Herr dem Kain ein Zeichen, damit ihn keiner erschlage, der ihn finde.



Dann ging Kain vom Herrn weg und ließ sich im Land Nod nieder, östlich von Eden.